



**Verband deutscher
Fleischrind-Jungzüchter e.V.**

VdFJ • Adenauerallee 174 • 53113 Bonn

Verteiler: alle Mitglieder des VdFJ

Adenauerallee 174, 53113 Bonn
Telefon: +49(0)228 - 91447.24
Telefax: +49(0)228 - 91447.11

17.05.2021

12. Bundesjungzüchterwettbewerb Ansbach 29.-30.10.2021

Liebe Jungzüchter,

wir alle sehnen uns nach den harten Restriktionen der Corona-Zeit nach etwas Normalität. Gemeinsam mit Euch freuen wir uns deshalb sehr auf unser Herbst-Highlight, unser 12. Bundesjungzüchterwettbewerb. Der Fleckvieh Simmental Verband lässt an dem Wochenende seine 4. Bundesjungvieh Schau stattfinden und beide Vorstände hatten die Idee, eine gemeinsame Schau zu veranstalten, um die Attraktivität und damit die Anzahl der Besucher zu erhöhen.

Die Rezhalle in Ansbach ermöglicht den Auftrieb von maximal 162 Tieren. Die jüngeren Rinder (und nach Möglichkeit Betriebskollektionen wbl. Rinder) werden in Boxen aufgestellt. Ältere Rinder und komplett die Jungbullen stehen in Anbindung. Unsere bisherigen Jungzüchterwettbewerbe umfassten eine Größenordnung von 60-80 Tieren. Der Fleckvieh-Simmental Verband rechnet auch ca. mit 60 - 80 Tiere, davon sind ca. 15 -20 Tiere dabei die am Bundesjungzüchterwettbewerb teilnehmen, somit passt die Auftriebszahl für beide Verbände. Die gemeinsame Veranstaltung erhöht garantiert die Attraktivität und damit die Anzahl der Besucher.

Problematik Blauzungenkrankheit:

Bis vor wenigen Tagen hatten wir die Information, dass ab dem 21.04.2021 die Restriktionsgebiete Blauzungenkrankheit in Deutschland aufgehoben werden. Das wäre optimal gewesen, ist aber leider nicht erfolgt. Wir sind informiert, dass der diesbezügliche Antrag bei der EU gestellt wurde, allerdings ist das Ergebnis offen. Es bleibt also bei dem aktuellen Stand der bekannten Restriktionsgebiete. Diese umfassen derzeit Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Saarland, Südhessen und Teile von Bayern und Nordrhein-Westfalen. Wenn dies nun bis Herbst so bleibt, bedeutet es, dass alle teilnehmenden Rinder aus freien Gebieten gegen die Blauzungenkrankheit geimpft werden müssen. Gemäß VO (EG) Nr. 1266/2007 muss ein kompletter Impfschutz vorhanden sein.

Vorschlag der Vorstandsmitglieder:

Uns ist bewusst, dass die Entscheidung alle Schautiere zu impfen, wohlüberlegt werden muss. Es gibt ein gewisses Risiko bei schon tragenden Rindern. Darüber hinaus ist es gar nicht so einfach den passenden Impfstoff in sehr kleinen Chargen zu bestellen. Wir haben gerechnet, der letztmögliche Termin die Schau mit Vorlauf zu planen ist der 31. Juli 2021. Vielleicht haben wir das Glück und die Restriktionsgebiete sind bis zu diesem Termin aufgehoben. Also die allerletzte Entscheidung zur Schau fällt Ende Juli. Bitte vorher auch nicht impfen (Jedenfalls nicht wegen der Schau)

Bankverbindung:
Deutsche Skatbank
IBAN: DE32 8306 5408 0004 9740 18
BIC: GENO DEF1 SLR

Steuernummer:
205/5770/2686

Vereinsregister:
Amtsgericht Bonn
VR 10057

Aber davon unabhängig, brauchen wir von Euch ein früheres Feedback. Wir möchten, sozusagen als vorab Info wissen, wie viele Jungzüchter (Stand heute) bereit wären, die Schautiere impfen zu lassen.

Bitte sendet uns beiliegende Rückantwort per E-Mail oder Fax bis zum 10. Juni 2021.

Trotz alledem möchten wir Euch ganz herzlich zur Teilnahme am 12. Bundesjungzüchterwettbewerb einladen und über die Details informieren.

Schauhinweise:

- Kuh mit Kalb werden getrennt geführt,
- nur Jungbullen bis 2 Jahre erlaubt,
- ab körfähigen Alter bzw. ab 11 Monaten hat der Jungbulle ein Nasenring und wird mit Vorführstange geführt (siehe Berufsgenossenschaft)
- keine Nasenklemmen, sowie andere Hilfemittel beim Vorführwettbewerb erlaubt
- jedes Tier darf max. von zwei Jungzüchtern vorgeführt werden
- maximal bis Sonntag 31.10.2021 um 7.30 Uhr ist eine Ummeldung beim Vorstand des Vorführtieres für den Jungzüchter möglich

Wettbewerbsklassen: Tierbeurteilungswettbewerb, Rangierwettbewerb, Vorführwettbewerb und Grand Champion Wahl
Jung 6 - 12 Jahre
Mittel 13 - 17 Jahre
Alt 18 - 25 Jahre

Anlieferung: 29.10.21 Rezathalle Ansbach, Kaltengreuther Straße 1, 91522 Ansbach

Richtwettbewerb Simmental: Sa 30.10.21 09.30-11.30 Uhr
Preisrichter: Matthias Gerber, Schweiz

Siegerehrung Simmental: Sa 30.10.21 12.00-13.00 Uhr

Tierbeurteilung Jungzüchter: Sa 30.10.21 14.00-15.00 Uhr

Rangierung Jungzüchter: Sa 30.10.21 15.00-16.00 Uhr

Vorführwettbewerb Jungzüchter: So 31.10.21 9.00 -13.00 (14.00) Uhr

Siegerehrung Jungzüchter: So 31.10.21 13.30 (14.30) -14.30 (15.30) Uhr

Abtrieb: So 31.10.21 ab ca. 15.00 (16.00) Uhr

Kleiderordnung: dunkle Jeans, weißes Hemd/ Bluse, Sicherheitsschuhe.

Züchterabend/Übern. Am Samstag, dem 30.10.2021 findet der Züchterabend im Hotel „Das Hürner“ Schloßstraße 7, in 91522 Ansbach statt. Im Hotel wurden durch

den Simmental Verband Übernachtungen geblockt. Sobald uns weitere Details vorliegen, informieren wir Euch. Für uns sehr entgegenkommend, das Hotel hält die Entscheidung für Zimmer und Züchterabend bis Ende August offen.

- Teilnehmergebühren:** Die Teilnehmergebühr beträgt 25 € pro Jungzüchter (Züchterabend noch nicht mit einberechnet)
- Unterbringung Tiere:** Die Tiere werden alle unter einem Dach untergebracht. Zum Teil in Anbindung zum Teil in Boxen, generell auf Einstreu. Am Einlass erfahren Sie Ihre Katalognummern, diese finden sich auf den am Tierplatz aushängenden Stalltafeln wieder. Für jedes Tier gibt es eine laminierte Stalltafel nach einheitlichen Kriterien (Jungzüchter, KatalogNr.; OhrNr.; Geb. Dat.; Züchter, Beschicker).
- Futter/Arbeitsmaterial:** Für die Fütterung und das Ausmisten sind die Jungzüchter selbst verantwortlich. Arbeitsmaterial (Besen, Schubkarren etc.) sind in kleinen Mengen vorhanden. Eventuell bringt Ihr euch, eure eigenen Materialien mit, das Beschriften nicht vergessen. Für die Tiere stehen ausreichend Heu und Stroh zur Verfügung. Alle Bio-Betriebe möchten wir darauf hinweisen (ggf. nach Absprache mit Ihrem Bio-Verband) eigenes zertifiziertes Futter mitzubringen, oder eine Sondergenehmigung zu beantragen!
- HIT-Meldung:** Die Tiere müssen für den Zeitraum der Schau im Hi-Tier auf den Standort „Rezathalle Ansbach“ angemeldet werden.
- Veterinärbedingungen:** Bitte beachten Sie die Veterinärbedingungen. Der VDSI und der VdFJ haben entschieden, dass zur Sicherheit aller Schautiere eine **Blutprobe (BHV-1, BVD im Zeitraum 14 Tag vor der Schau zu untersuchen ist. Wichtig sind die Festlegungen zur Blauzungenkrankheit gemäß VO (EG) Nr. 1266/2007.**
Zur Kenntnis übermitteln wir Ihnen die „Amtstierärztliche Bescheinigung“ zum Arbeitsstand 10. Mai 2021. (Siehe Anlage)

Die erste Rückmeldung wer ist trotz eventueller Impfung in Ansbach dabei muss bis maximal 10. Juni 2021 vorliegen. Bitte sendet die Unterlagen rechtzeitig per Post, Email (...) oder Fax (...) an den VdFJ.

Wir freuen uns auf unser Wiedersehen.

Ganz liebe Grüße



Der Vorstand
Carolin Nagel